Unterbezirk
Ruhr-Mitte

02.01.2019

Wenn Kita-Kids zu Stars in der Manege werden

Große Begeisterung für kleine Artisten: In der AWO-Kita Hustadtring rückte eine Woche lang das Thema „Zirkus“ in den Fokus.

Dazu war „Ballonfee“ Meike Krüger zu Gast in der Einrichtung, übte mit den 20 Mädchen und Jungen ganz unterschiedliche Show-Einlagen ein. Das Ergebnis: Strahlende Kinderaugen und viel Applaus der Eltern, die natürlich zur Abschluss-Vorstellung des Zirkus' „Halligalli“ eingeladen waren.

Erfolgserlebnisse für alle Kinder

Auch für die Kita war das Zirkus-Projekt eine Premiere. Über das Programm „EBITA“ (Erziehungsberatung in der Kita) entstand der Kontakt zu Meike Krüger, die Zirkuspädagogik in Kindertagesstätten anbietet. Kita-Leiterin Karin Süßmann: „Wir sind eine relativ kleine Einrichtung mit 20 Kindern im Alter von zwei bis fünf Jahren. Damit sind natürlich unterschiedliche Entwicklungsstufen verbunden. Aber alle Kinder sollten an diesem Projekt teilnehmen – und ihre persönlichen Erfolgserlebnisse haben.“

Um das umzusetzen, galt es zunächst, die verschiedenen Interessen der Mädchen und Jungen zu entdecken. Dadurch entwickelte sich ein buntes Programm mit Auftritten rund um Diabolos, Jonglage, Artistik, Akrobatik, Tanzen und mehr. Meike Krüger, das Kita-Team und zwei Mütter sorgten dabei dafür, dass die Kinder am Ende auf der Bühne glänzen konnten – als Stars in der Manege.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte
E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de